



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Modulhandbuch

für das
Studienfach:

Grundlagenstudium LA (Grundschule)

im Lehramt Grundschulen

(Modulversionstand vom 31.08.2026)

Inhalt:

Gestaltung offener Lernumgebungen	Seite 3
Fachübergreifende Bildungsbereiche der Grundschule	Seite 5
Kommunikation und Digitalität (LSQ)	Seite 7
Pädagogische Psychologie in Kompetenzbereichen	Seite 10
Einführung in Theorien und Konzepte inklusiver Bildung, Erziehung und Sozialisation in Schule und Unterricht	Seite 13
Schulpraktische Studien 2	Seite 15
Schulpraktische Studien 1	Seite 17
Fächerübergreifender Unterricht	Seite 20
Einführung in Theorien und Konzepte inklusiver Unterrichtsgestaltung	Seite 22
Linguistische Grundlagen für DaZ (LAGr)	Seite 24
Außerunterrichtliches pädagogisches Praktikum	Seite 26
Einführung in das Fach DaZ und die Fremdsprachendidaktik (LAGr)	Seite 29
Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht	Seite 31
Struktur und Entwicklung von Schule und Unterricht	Seite 34
Lebenswelten und Sozialisation von Kindern und Jugendlichen	Seite 37
Grundlagen der Pädagogischen Psychologie	Seite 40

Modul: Gestaltung offener Lernumgebungen

Identifikationsnummer:

SGD.08537.02

Lernziele:

- Konzepte und Formate offenen Unterrichts kennen und deren Potenziale für selbstgesteuertes, entdeckendes und dialogisches Lernen diskutieren und reflektieren
- Fähigkeiten zur Gestaltung von geöffneten und/oder offenen Lernumgebungen unter besonderer Berücksichtigung der Partizipationsmöglichkeiten von Schüler*innen entwickeln
- Konzepte und Strategien zum pädagogischen Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen auf Überlegungen zur Gestaltung einer flexibilisierten Schuleingangsphase anwenden
- Die Lernwerkstatt als offene Lernumgebung kennenlernen und eigene Lernerfahrungen reflektieren

Inhalte:

- Konzepte, Prinzipien und Methoden geöffneten/offenen Unterrichts
- Diskurse und Forschungsergebnisse zur Partizipation von Schüler*innen im Grundschulunterricht
- Konzepte und Potenziale außerschulischer, virtueller, projektorientierter und/oder spielbasierter Lernumgebungen
- Bedingungen und Gestaltungsprinzipien des Unterrichts in der Schuleingangsphase
- Konzeptionelle Grundlagen und praktische Umsetzungsmöglichkeiten des Lernens in Lernwerkstätten

Verantwortlichkeiten (Stand 18.11.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Jun.-Prof. Dr. Christopher Hempel

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.09.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar 1 (Hochschullernwerkstatt)	2	30	Winter- und Sommersemester
Vor- und Nachbereitung des Seminars	0	20	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung einer Projektpräsentation (aufbereitete Darstellung von Projektergebnissen)	0	20	Winter- und Sommersemester
Seminar 2	2	30	Winter- und Sommersemester
Vor- und Nachbereitung des Seminars	0	20	Winter- und Sommersemester
Erstellen eines elektronischen Portfolios (schriftliche Zusammenstellung modulbegleitender Arbeitsergebnisse)	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- Projektpräsentation

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Portfolio	Portfolio	Portfolio	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis vier Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zum Ende der Vorlesungszeit des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis vier Wochen nach Ende des Folgesemesters

Modul: Fachübergreifende Bildungsbereiche der Grundschule

Identifikationsnummer:

SGD.08536.01

Lernziele:

- Einblick in die Bedeutung schulischer Querschnittsaufgaben als fachübergreifende Bildungsansprüche an den Grundschulunterricht gewinnen
- Bedingungen, Prozesse und Konsequenzen der organisatorischen und didaktischen Umsetzung ausgewählter Bildungsbereiche im Fach- und fächerübergreifenden Unterricht analysieren und reflektieren
- Ausgewählte didaktische Konzepte und Prinzipien fachübergreifender Bildungsbereiche für die Planung und/oder Reflexion von Unterrichtsangeboten in der Grundschule anwenden

Inhalte:

- Gesellschaftliche, bildungspolitische und schulpädagogische Perspektiven auf fachübergreifende Bildungsbereiche sowie die Entwicklung fachübergreifender Kompetenzen in der Grundschule
- Konzepte und Prinzipien ausgewählter fachübergreifender Bildungsbereiche, insbesondere: Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Interkulturelle Bildung, Werte- und Demokratiebildung, Medienbildung bzw. Bildung in der digitalen Welt, Ästhetische Bildung, Gesundheitsbildung, Sexuelle Bildung, Sprachliche Bildung, Sozial-emotionale Bildung und/oder MINT-Bildung
- Ausgewählte empirische Studien und/oder Praxisbeispiele zur Implementierung und Umsetzung fachübergreifender Bildungsbereiche in der Grundschule

Verantwortlichkeiten (Stand 13.07.2024):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Jun.-Prof. Dr. Christopher Hempel

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.09.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	0	15	Wintersemester
Seminar	2	30	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung des Seminars	0	45	Wintersemester
Erstellen eines elektronischen Portfolios (schriftliche Zusammenstellung modulbegleitender Arbeitsergebnisse)	0	30	Wintersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
elektronisches Portfolio	elektronisches Portfolio	elektronisches Portfolio	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis vier Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zum Ende der Vorlesungszeit des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis vier Wochen nach Ende des Folgesemesters

Modul: Kommunikation und Digitalität (LSQ)

Identifikationsnummer:

ZLB.08535.04

Lernziele:

- Intentionale Aspekte von Kommunikation und Medien im Handlungsfeld von Schule erkennen und beurteilen
- Erwerb der Kompetenz zur Reflexion und Professionalisierung des eigenen Kommunikations- und Mediennutzungsverhaltens im Kontext von Schule und Unterricht
- Erwerb systematischer Kenntnisse über mediale Zeichen, Symbole und Codes sowie über formale, ästhetische und dramaturgische Aspekte von Medienangeboten, um gestalterische Besonderheiten und Potenziale digitaler Medien zu bewerten
- Erwerb der Kompetenz zur Wahrnehmung und Gestaltung des eigenen Sprech- und Körperausdrucks und zum Gebrauch einer physiologischen, belastungsfähigen und modulationsfähigen Sprechstimme
- Erwerb der Kompetenz zum Umgang mit Feedback im Spannungsfeld zwischen Beraten und Beurteilen

Inhalte:

- theoretische und praktische Grundlagen der Kommunikation zur Professionalisierung und Reflexion des eigenen kommunikativen Handelns im Lehrer*innenalltag
- theoretische und praktische Grundlagen zur Wirkung von Gestaltungs- und Vermittlungsformen audiovisueller Medien
- Kriterien für die Auswahl didaktischer Medienangebote und medienkundlicher Leitkonzepte
- selbstreflektiertes Stimmtraining sowie theoretische und praktische Grundlagen der Sprech- und Stimmbildung zur Gesunderhaltung der Lehrer*innenstimme
- selbstreflektiertes Kennenlernen von digitalen Medienprodukten als absichtsvoll gestaltete und hoch komplexe Einheit von Inhalt und Form, die unterschiedliche Funktionen erfüllt und deren Botschaften auf unterschiedliche Weise genutzt werden können
- spezifische Kategorien und ihre Anwendung im Feedback und bei der Analyse kommunikativer Prozesse

Verantwortlichkeiten (Stand 17.06.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Dr. Friderike Lange

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.06.2026):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Gymnasien	Liturgische Musik (Gymnasium) - 110 LP 1. Version 2026	2.	Wahlpflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 75 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 80 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version 2024	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	
Lehramt Master	Lehramt Musik (an Gymnasien und Sekundarschulen) - 120 LP 1. Version 2025	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	0	15	Winter- und Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	0	45	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung der Modulprüfung	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Portfolio	Portfolio	Portfolio	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zwei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: zum Semesterende
- 2.Wiederholungstermin: bis drei Monate nach Semesterende

Modul: Pädagogische Psychologie in Kompetenzbereichen

Identifikationsnummer:

PDG.08866.02

Lernziele:

- Fähigkeiten, das Wissen aus dem Modul 1 anwendungsorientiert zu vertiefen
- Fähigkeiten, psychologisches Wissen über Unterrichten und Erziehen in der Schule in pädagogisches Handeln umsetzen zu können
- Fähigkeiten, psychologisches Wissen in Beurteilungs- und Beratungssituationen in der Schule einsetzen zu können
- Verständnis für die empirische Überprüfung von wissenschaftlichen Fragestellungen; von der Entwicklung theoriegeleiteter Forschungsfragen, über die methodische Umsetzung bis hin zur Interpretation der Ergebnisse

Inhalte:

- Bedingungen und Mechanismen des Lehrens und Lernens Möglichkeiten der altersgerechten Anleitung und Unterstützung von Lernprozessen
- Psychodiagnostische Methoden und deren Einsatz zur Erreichung von Bildungs- und Erziehungszielen
- Entwicklungs- und Lernprobleme Prävention von Entwicklungs- und Lernproblemen
- Analyse und Modifikation des Sozialverhaltens von Schülern im Schulkontext
- Forschungsansätze der Pädagogischen Psychologie

Verantwortlichkeiten (Stand 16.07.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften	Pädagogik	Prof. Dr. Pablo Pirnay-Dummer

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 16.12.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 75 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 80 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant

Teilnahmevoraussetzungen:**Obligatorisch:**

Modul/e:

- Grundlagen der Pädagogischen Psychologie

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
1. Seminar: Unterrichten und Erziehen	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung	0	20	Winter- und Sommersemester
2. Seminar: Beurteilen und Beraten	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung	0	20	Winter- und Sommersemester
Studienleistung in 1. oder 2. (falls nicht Modulprüfung)	0	40	Winter- und Sommersemester
3. Seminar: Forschungsorientierte Vertiefung	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung	0	20	Winter- und Sommersemester
Studienleistung in 3.	0	40	Winter- und Sommersemester
Modulprüfung: Klausur oder Open-Book-Prüfung in 1. oder 2.	0	70	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- Portfolio oder Essay oder Referat oder Gruppenarbeit zum Seminar
- Portfolio zum Seminar

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder Open-Book-Prüfung	Nachprüfung zur Klausur oder Open-Book-Prüfung	Nachprüfung zur Klausur oder Open-Book-Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1. Termin: in der Regel während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 3 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

Modul: Einführung in Theorien und Konzepte inklusiver Bildung, Erziehung und Sozialisation in Schule und Unterricht

Identifikationsnummer:

RPD.08908.01

Moduluntertitel:

Inklusions- und behindertenpädagogische Kompetenzen

Lernziele:

- Erwerb von theoretischen Grundkenntnissen zu inklusiver Bildung, Erziehung und Sozialisation in Schule und Unterricht
- Kenntnis aktueller erziehungswissenschaftlicher Diskurse zu schulisch-unterrichtlicher Inklusion und ihrer historischen Entwicklung
- Kenntnisse der Herausforderungen der Gestaltung von Inklusion in einem segregierenden Schulsystem
- Kenntnisse zur Gestaltung von Kooperation von Lehrkräften untereinander und/oder mit weiteren beruflichen Akteur:innen im Kontext inklusiven Unterrichts
- Kenntnisse über normative und analytisch-deskriptive Perspektiven auf schulische und unterrichtliche Inklusion

Inhalte:

- Überblick über Entwicklung von Grundbegriffen, Theorieansätzen und Fragen von Inklusion/Exklusion, Behinderung, sozialer Ungleichheit und Differenz in Schule und Unterricht
- Aktuelle empirische Befunde und Diskurse zu Inklusion und Behinderung im Kontext von Schule und Unterricht sowie deren Einordnung vor dem Hintergrund sozialwissenschaftlicher Ansätze
- Schulstruktur und Leistung als Rahmenbedingung von Inklusion
- Fallbasiertes Arbeiten mit Bezug auf Professionalisierung in Schule und Unterricht

Verantwortlichkeiten (Stand 18.02.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Rehabilitationspädagogik	Vertr..Prof. Dr. Eike Wolf, Dr. Katrin Kotzyba

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 16.12.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	3. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Einführungsvorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium zur Einführungsvorlesung	0	30	Wintersemester
Vertiefungsseminar zur Einführung	2	30	Wintersemester
Selbststudium zum Vertiefungsseminar	0	30	Wintersemester
Vorbereitung der Modulprüfung	0	30	Wintersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder Open-Book-Prüfung	Klausur oder Open-Book-Prüfung	Essay	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: bis zum Ende des Semesters

1.Wiederholungstermin: bis zu zwei Monate nach Beginn des Folgesemesters

2.Wiederholungstermin: .

Modul: Schulpraktische Studien 2

Identifikationsnummer:

SGD.08910.01

Lernziele:

- Reflexion eigener schulpraktischer Aktivitäten in unterschiedlichen schulischen Settings auf der Basis (fach-) didaktischer und/oder erziehungswissenschaftlicher Perspektive in einem wahlobligatorischen schulpädagogischen oder fachdidaktischen Vertiefungsbereich

Inhalte:

- Vorbereitung und Gestaltung von unterschiedlichen Lehr-Lern-Settings im Rahmen von schulpraktischen Tätigkeiten wie z.B. individuelle Förderangebote für einzelne SchülerInnen und/oder Schülergruppen, Lernbegleitung einzelner SchülerInnen, Unterstützung von Lehrkräften in ihrem Unterricht in verschiedenen Formen des Co-Teachings, Mitwirkung in schulischen Praxisprojekten und von eigenem Klassenunterricht im gewählten Vertiefungsbereich
- Anfertigen von Protokollen der eigenen schulpraktischen Tätigkeiten (auch als video- und/oder audiobasierte Dokumentation)
- Analyse und theoriegeleitete Reflexion von ausgewählten schulpraktischen Szenen aus erziehungswissenschaftlicher und/oder fachdidaktischer Perspektive
- Unterrichtsbeobachtungen nach ausgewählten Kriterien, die sich aus der Reflexion und der Analyse eigener schulpraktischer Tätigkeiten im Vertiefungsbereich ableiten
- Einblicke in das außerunterrichtliche Schulleben (z.B. Teilnahme an Konferenzen und Beratungen) gewinnen

Verantwortlichkeiten (Stand 19.02.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	PD Dr. Heike Hagelgans

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 07.01.2026):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Modul/e:

- Schulpraktische Studien 1

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Schulpraktikum 2 im Umfang von mind. 4 Wochen: mind. 10 Stunden eigener Unterricht (mentoriert), mind. weitere 45 Stunden Beobachtungen u. eigene schulprakt. Tätigkeit im Vertiefungsbereich, Präsenz in der Schule an 20 Tagen zu je 4 Stunden, Durchführung in der vorlesungsfreien Zeit	0	80	Winter- und Sommersemester
Begleitseminar im Vertiefungsbereich	1	15	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung der eigenen schulpraktischen Tätigkeiten im Schulpraktikum 2 sowie Reflexion der Beobachtungen und schulpraktischen Tätigkeiten	0	25	Winter- und Sommersemester
Erstellen des Praktikumsberichts	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- Praktikumsbescheinigung zum Schulpraktikum 2

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Praktikumsbericht	Überarbeitung des Praktikumsberichts	Überarbeitung des Praktikumsberichts	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Mitte November; Termin 01 im Sommersemester: Mitte Mai
- 1.Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Mitte Januar; Termin 02 im Sommersemester: Mitte Juli
- 2.Wiederholungstermin: Termin 03 im Wintersemester: Mitte März; Termin 03 im Sommersemester: Mitte September

Modul: Schulpraktische Studien 1

Identifikationsnummer:

SGD.08909.01

Lernziele:

- Entwicklung von fachdidaktischen und erziehungswissenschaftlichen Beobachtungsschwerpunkten und deren theoretischer Einordnung
- Strukturierte Beobachtung und Analyse von unterrichtlichen Elementen aus erziehungswissenschaftlicher- und (fach-)didaktischer Perspektive
- Befähigung zur Unterstützung individueller Lernprozesse von SchülerInnen
- Anbahnung der Fähigkeit zur fachdidaktischen Planung, Gestaltung und Reflexion von Lehr- und Lernprozessen in heterogenen Lerngruppen

Inhalte:

- Gezielte Beobachtung und theoretisch fundierte Analyse unterrichtlicher Szenen hinsichtlich der entwickelten Beobachtungsschwerpunkte
- Anwendung differenzierter Beobachtungsmethoden basierend auf diagnostischen, fachdidaktischen und erziehungswissenschaftlichen Überlegungen
- Anfertigen von Mikro-Studien unterrichtlicher Phänomene (detailorientierte Fallanalyse und Reflexion in der Erziehungswissenschaft und/oder Fachdidaktik)
- Kennenlernen der Besonderheiten der Praktikumsschulen
- Planung und Durchführung von möglichen schulpraktischen Elementen: z.B. individuelle Förderangebote für einzelne SchülerInnen und/oder Schülergruppen, Lernbegleitung einzelner SchülerInnen, Unterstützung von Lehrkräften in ihrem Unterricht in verschiedenen Formen des Co-Teachings, Mitwirkung in schulischen Praxisprojekten, Erteilung von Klassenunterricht
- Analyse, Diskussion und Reflexion der schulpraktischen Erfahrungen auf der Basis detaillierter Dokumentation

Verantwortlichkeiten (Stand 19.02.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	PD Dr. Heike Hagelgans

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 07.01.2026):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Moduls "Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht" und der Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von mindestens einem fachdidaktischen Modul in den studierten Grundschulfächern

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Schulpraktische Übungen (semesterbegleitend)	2	30	Winter- und Sommersemester
Begleitseminar zu den Schulpraktischen Übungen	2	30	Winter- und Sommersemester
Vor- und Nachbereitung der Schulpraktischen Übungen	0	30	Winter- und Sommersemester
Vor- und Nachbereitung des Begleitseminars	0	30	Winter- und Sommersemester
Schulpraktikum 1 im Umfang von mind. 4 Wochen: mind. 60 Stunden Beobachtungen und eigene schulpraktische Tätigkeit in allen studierten Grundschulfächern, Präsenz in der Schule an 20 Tagen zu je 4 Stunden, Durchführung in der vorlesungsfreien Zeit	0	80	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung der eigenen schulpraktischen Tätigkeiten im Schulpraktikum 1 sowie Reflexion der Beobachtungen und schulpraktischen Tätigkeiten	0	30	Winter- und Sommersemester
Begleitseminar zum Schulpraktikum 1	1	15	Winter- und Sommersemester
Erstellen des zusammenfassenden Praktikumsberichts zu den Schulpraktischen Übungen und zum Schulpraktikum 1	0	55	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- Kontinuierliche Vorbereitung, Durchführung und Reflexion schulpraktischer Elemente in den Schulpraktischen Übungen inklusive zweier Planungen zu zwei selbst durchgeführten schulpraktischen Elementen (Lernziele, Verlaufsplanung u. didakt.-method. Analyse)
- Praktikumsbescheinigung zum Schulpraktikum 1

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Praktikumsbericht	Überarbeitung des Praktikumsberichts	Überarbeitung des Praktikumsberichts	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Mitte November; Termin 01 im Sommersemester: Mitte Mai
- 1.Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Mitte Januar; Termin 02 im Sommersemester: Mitte Juli
- 2.Wiederholungstermin: Termin 03 im Wintersemester: Mitte März; Termin 03 im Sommersemester: Mitte September

Modul: Fächerübergreifender Unterricht

Identifikationsnummer:

SGD.08494.02

Lernziele:

- Die Bedeutung von Schulfächern und %u201AFachlichkeit%u2018 für die Ordnung des Wissens, schulische Bildungsprozesse sowie die eigene Professionalisierung verstehen und kritisch reflektieren
- Begründungen und Konzepte fächerverbindenden und fächerübergreifenden Unterrichts kennenlernen und exemplarisch auf die Gestaltung und/oder Analyse von Grundschulunterricht anwenden
- Potenziale und Herausforderungen fächerverbindender und fächerübergreifender Unterrichtsplanung und -gestaltung (z.B. kollegiale Kooperation zwischen Lehrkräften) analysieren sowie ausgewählte Strategien zum Umgang mit solchen Herausforderungen kennen und bewerten

Inhalte:

- Leistungen und Grenzen des Fachprinzips und der Dimension %u201AFachlichkeit%u2018 für Bildungs- und Professionalisierungsprozesse in der Grundschule
- Theoretische und curriculare Grundlagen fächerverbindenden und fächerübergreifenden Unterrichts sowie exemplarische Umsetzungsmöglichkeiten in der schulischen Praxis
- Fächerverbindende oder fächerübergreifende Perspektiven auf komplexe Themen und Probleme der Gegenwart
- Kollegiale Kooperation zwischen Lehrkräften und Modelle des Team-Teaching

Verantwortlichkeiten (Stand 18.11.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Jun.-Prof. Dr. Christopher Hempel

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.09.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Vor- und Nachbereitung der Vorlesung	0	15	Sommersemester
Klausurvorbereitung	0	30	Sommersemester
Seminar	2	30	Sommersemester
Vor- und Nachbereitung des Seminars	0	30	Sommersemester
Vorbereitung des Referats	0	15	Sommersemester

Studienleistungen:

- Referat

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zwei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis vier Wochen nach Ende des Semesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Modul: Einführung in Theorien und Konzepte inklusiver Unterrichtsgestaltung

Identifikationsnummer:

RPD.07384.01

Moduluntertitel:

Inklusions- und behindertenpädagogische Kompetenzen im Lehramt Grundschule - Modul II

Lernziele:

- Erwerb von Grundkenntnissen über Theorien und Konzepte der inklusiven Unterrichtsgestaltung
- Kennenlernen von Modellen und Methoden der Didaktik, Diagnostik und Differenzierung und ihres Zusammenspiels in Inklusion im Kontext von Schule und Unterricht
- Anbahnung der Fähigkeit, soziale und biografische Erfahrungen von Schüler:innen in inklusiven Lehr-Lernsettings in die unterrichtliche Gestaltung einzubeziehen und zu reflektieren

Inhalte:

- Unterschiedliche Verständnisse von gesellschaftlichen und organisationalen Differenzkategorien sowie ihr Zusammenhang mit sozialer und akademischer Teilhabe in Schule und Unterricht
- Überblick über Ansätze von Didaktik, Diagnostik und Differenzierung
- Reflexion (fach-)didaktischer Konzepte zur Gestaltung schulisch-unterrichtlicher Lehr-Lernprozesse unter behindernden und benachteiligenden gesellschaftlich-schulischen Bedingungen
- Fallbasiertes Arbeiten mit Bezug auf Didaktik, Diagnostik und Differenzierung
- (Spannungs-)Verhältnisse von expliziten und impliziten Formen diagnostischen Wissens und Handelns

Verantwortlichkeiten (Stand 11.10.2022):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Rehabilitationspädagogik	Prof. Dr. Tanja Sturm, Dr. Meike Penkwitt

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.09.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2017	6. oder 8.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	6. oder 8.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	6. oder 8.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	6. oder 8.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
-------------------------	--	------------	--------------	-------------------	----------------------------

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Modul/e:

- Einführung in Theorien und Konzepte inklusiver Bildung, Erziehung und Sozialisation in Schule und Unterricht (Grundschullehramt)

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium zur Vorlesung	0	30	Sommersemester
Vertiefungsseminar zur Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium zum Vertiefungsseminar	0	30	Sommersemester
Vorbereitung der Modulprüfung	0	30	Sommersemester

Studienleistungen:

- Referat

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Essay	Essay	Essay	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zum Ende des Sommersemesters
- 1.Wiederholungstermin: bis zu zwei Monate nach Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Modul: Linguistische Grundlagen für DaZ (LAGr)

Identifikationsnummer:

GER.06354.04

Lernziele:

- vertiefte Kenntnisse der Strukturen des Deutschen in allen linguistischen Teildisziplinen sowie Kenntnisse von Registern und Varietäten, die für gesellschaftliche Partizipation und Bildungserfolg relevant sind
- Fähigkeit zur kontrastiven Betrachtung von Sprachstrukturen und sprachlichen Verwendungsweisen
- Fähigkeit, Charakteristika des Zweitspracherwerbs (z.B. anhand lernersprachlicher Phänomene) zu erkennen und zu kategorisieren
- Entwicklung einer reflexiven Haltung zu gesellschaftlicher und individueller Mehrsprachigkeit und zur Angemessenheit sprachlicher Verwendungsweisen

Inhalte:

- Linguistische Grundlagen für DaZ-Lehrende:
Phonetik/Phonologie (u.a. Segmentalia, Suprasegmentalia, artikulatorische Prozesse; Phonem-Graphem-Beziehung); Morphologie (u.a. Flexionsmorphologie, Wortbildungsmorphologie); Syntax (u.a. Wort- bzw. Satzgliedstellung, Kasusfunktion und Kasusvergabe, Feldermodell); lexikalische Semantik (u.a. Wortfelder und -familien); Pragmatik/Sprachgebrauch (u.a. kommunikative Funktion von Sprache, Mündlichkeit und Schriftlichkeit, Text- und Gesprächsorten, Alltags-, Bildungs- und Fachsprache, leichte Sprache)
- systematische, vergleichende Betrachtung des Deutschen und (typologisch) anderer Sprachen
- lernersprachliche Phänomene im Geschriebenen und Gesprochenen
- aktuelle Erkenntnisse aus der Mehrsprachigkeitsforschung

Verantwortlichkeiten (Stand 21.07.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät II	Germanistik	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 20.11.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2017	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:**Obligatorisch:**

keine

Wünschenswert:

fachwissenschaftliche Module (Sprachwissenschaft) am Germanistischen Institut

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Klausur oder Mündliche Prüfung oder E-Klausur	0	60	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- bis zu drei seminarbegleitende mündliche bzw. schriftliche Leistungen
- bis zu drei vorlesungsbegleitende mündliche bzw. schriftliche Leistungen

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Mündliche Prüfung oder Klausur	Mündliche Prüfung oder Klausur	Mündliche Prüfung oder Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Ende der Vorlesungszeit des Semesters
- 1.Wiederholungstermin: innerhalb der letzten beiden Wochen vor Beginn der Lehrveranstaltungen des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende der Vorlesungszeit des folgenden Semesters

Modul: Außerunterrichtliches pädagogisches Praktikum

Identifikationsnummer:

ZLB.03284.09

Lernziele:

- Sensibilisierung für die Heterogenität von Kindern und Jugendlichen und einen konstruktiven Umgang mit Vielfalt
- Distanzierung zum pädagogischen Handeln über teilnehmende Beobachtungen und deren Protokollierung in außerunterrichtlichen pädagogischen Praxisfeldern
- Vertiefung grundlegender Methoden der Praxisforschung
- Ausbau wissenschaftlicher Reflexionskompetenzen und der Fähigkeit zur kritischen Distanzierung gegenüber pädagogischen Alltagstheorien
- Erweiterung der Interpretationskompetenz durch rekonstruktives Arbeiten an Fällen
- Sensibilisierung für konkrete Interaktionsdynamiken und -konstellationen und deren Variabilität

Inhalte:

- Pädagogische Praxis in einem Handlungsfeld, das auf der Grundlage eines Forschungsinteresses selbst ausgewählt wird
- Erziehungswissenschaftliche Beobachtung, Exploration und Reflexion (eigenen) pädagogischen Handelns auf der Grundlage kasuistischer Methoden
- Fallauswertung im Rahmen des AuPP-Forschungsseminars
- Reflexion professioneller Handlungsorientierungen und deren Einflüsse auf den Umgang mit spezifischen pädagogischen Herausforderungen und Anforderungslogiken
- Aufarbeitung des individuellen Forschungsprozesses und seiner Ergebnisse im Rahmen einer schriftlichen Fallanalyse (Modulleistung)

Verantwortlichkeiten (Stand 25.07.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Tobias Lewek und Sarah Theusch

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 20.11.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2013	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2017	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2013	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2013	3.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Modul/e:

- Einführung in die Grundlagen von Pädagogik und Unterricht
oder
- Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
AuPP-Vorbereitungsseminar	1	15	Winter- und Sommersemester
Praktikum und Fallerhebung	0	60	Winter- und Sommersemester
Falldokumentation und Selbststudium	0	15	Winter- und Sommersemester
AuPP-Forschungsseminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Erarbeitung der Modulleistung	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Fallanalyse	Überarbeitung der Fallanalyse	Überarbeitung der Fallanalyse	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Ende des Semesters
- 1.Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Bitte beachten Sie die Hinweise und Vorgaben im Leitfaden für Studierende zum Modul "Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum (AuPP)". Dort finden Sie alle relevanten Informationen, insbesondere zu den folgenden Themen: organisatorische Aspekte, Vorbereitungsseminar, Praktikumssuche und -durchführung, Forschungsseminar sowie Modulleistung und Prüfungsmodalitäten. Den Leitfaden können Sie auf folgender Internetseite herunterladen: https://www.zlb.uni-halle.de/aupp_dok. Die Modulleistung Fallanalyse besteht aus einer fokussierten schriftlichen Darstellung einer methodengeleiteten Analyse eines Falles sowie einer theoretischen Einordnung und kritischen Reflexion der Befunde (Umfang 8-10 Seiten).

Modul: Einführung in das Fach DaZ und die Fremdsprachendidaktik (LAGr)

Identifikationsnummer:

SGD.06355.02

Lernziele:

- Kenntnis der Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Deutsch als Erst-, Zweit oder Fremdsprache, Mehrsprachigkeitsdidaktik
- Kenntnisse über Entwicklung, Aufgaben, Fragestellungen, Angebote und Anwendungsgebiete des Faches DaZ in der Grundschule
- Kenntnisse über den Zweitspracherwerb in mehrsprachigen Lebens- (Familie) u. Lerngemeinschaften (Schule) und den damit verbundenen Herausforderungen in Lehr-Lern-Prozessen
- Problembewusstsein für zweit- und fremdsprachendidaktische Theorien sowie deren handlungsorientierte Anwendung in mehrsprachigen Lernergemeinschaften
- Fähigkeit zur Reflexion von Lernprozessen im DaZ-Kontext
- Fähigkeit zur begründeten Darlegung von (auch sprachspezifisch individualisierten) Bildungszielen
- Fähigkeit zur beispielhaften Erläuterung fachlicher Sachverhalte unter Berücksichtigung verschiedener Elemente des Vorverständnisses von Schülerinnen und Schülern

Inhalte:

- Kenntnisse zur Geschichte, Entwicklung, den Inhalten, Arbeitsgebieten und der Gliederung des Faches DaZ
- Einsichten in die Theorie und Empirie des Zweit- und Fremdsprachenerwerbs
- Inklusion/Heterogenitätssensibilisierung
- Anwendungsorientierte Erarbeitung von Einsichten in fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen
- Reflexion unterrichtlicher Lernszenarien und individueller Lernprozesse mit Blick auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen und den sprachlichen Qualifikationsfächer
- Berücksichtigung von Schülervorverständnis, Motivation und Lernerautonomie

Verantwortlichkeiten (Stand 04.12.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Dr. Nadine Naugk

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 09.09.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2017	4. oder 5.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	4. oder 5.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	4. oder 5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
-------------------------	--	------------	--------------	-------------------	----------------------------

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	15	Winter- und Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	15	Winter- und Sommersemester
Portfolio	0	60	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- Gruppenarbeit

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Portfolio	Portfolio	Portfolio	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: Ende des Semesters
- 2.Wiederholungstermin: In der 10. Studienwoche des folgenden Semesters

Modul: Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Identifikationsnummer:

SGD.06681.02

Lernziele:

- Kennenlernen relevanter Grundbegriffe und Theorien zum pädagogischen Handeln
- Verständnis der Berufsrolle von Lehrer*innen innerhalb von Schule als gesellschaftlicher und pädagogischer Institution
- Verständnis für die Probleme des Lehrer*innenhandelns in der Spanne von Organisation und Profession
- Verständnis für grundlegende Probleme und Antinomien von Bildungs- und Erziehungsverhältnissen
- kritische Auseinandersetzung mit Möglichkeiten und Grenzen von Machbarkeit
- Verständnis für die politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontexte von Schule und Unterricht in ihrem zeitlichen Wandel
- Verständnis für die Eigenlogik unterrichtlicher Kommunikation und Interaktion
- Fähigkeit, Fälle aus dem Bereich von Lehrer*- und Schüler*innenhandeln und Unterricht zu erheben, mehrperspektivisch zu deuten und zu reflektieren
- Entwicklung einer kritisch wissenschaftlichen Haltung in Auseinandersetzung mit theoretischen Perspektiven und empirischen Studien zum Lehrer*innen- und Schüler*innenhandeln

Inhalte:

Grundfragen und zentrale Themen der Schulpädagogik und der Allgemeinen Erziehungswissenschaft entlang von theoretischen Ansätzen und empirischen Studien:

- Bildung, Erziehung und Lernen als gesellschaftliche Verhältnisse und pädagogische Prozesse
- Schule als gesellschaftliche und pädagogische Institution
- Strukturmerkmale von Unterricht und allgemein-didaktische Ansätze
- Unterricht als Interaktionsgeschehen
- Professionelles Handeln von Lehrer*innen in Schule und Unterricht
- Schüler*innen als Akteure in Schule und Unterricht
- Erziehungswissenschaftliche Beobachtung, Analyse und Reflexion von Lehrer*innenhandeln und Unterricht
- Kasuistisch-rekonstruktive Fallarbeit zu ausgewählten Themenbereichen

Verantwortlichkeiten (Stand 13.04.2026):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Prof. Dr. Doris Wittek

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 21.11.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	1. bis 2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2019	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2019	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 75 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 80 LP 1. Version 2026	1.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version 2024	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	
Lehramt Master	Lehramt Musik (an Gymnasien und Sekundarschulen) - 120 LP 1. Version 2025	1.	Pflichtmodul	keine Benotung	

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Forschungsseminar 1: Lehrer*innenhandeln und Unterricht	2	30	Wintersemester
Eigenlektüre / Hausarbeit	0	30	Wintersemester
Grundlagen der Schulpädagogik	2	30	Wintersemester
Eigenlektüre	0	30	Wintersemester
Beobachtungspraktikum / Beobachtungsprotokolle	0	60	Wintersemester
Eigenreflexion / Hausarbeit	0	30	Wintersemester
Forschungsseminar 2: Fälle aus dem Unterricht	2	30	Sommersemester
Eigenlektüre / Fallarbeit in Gruppen	0	30	Sommersemester
Individuelle Fallarbeit / Hausarbeit	0	30	Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: am Ende des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis 2 Monate vor Ende des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Modul: Struktur und Entwicklung von Schule und Unterricht

Identifikationsnummer:

SGD.06684.04

Lernziele:

- Verständnis für die historische Gewordenheit und gesellschaftliche Prägung der aktuellen Gestalt von Schule und Unterricht
- Konzepte der Schul- und Unterrichtsentwicklung kennen und kritisch reflektieren können
- Bedingtheit und Spielräume pädagogischen und didaktischen Handelns im Rahmen der Institution Schule reflektieren können

Inhalte:

- Überblick über schultheoretische Perspektiven
- historische Genese und Strukturbildungsprozesse des Schulwesens in Deutschland
- sozialgeschichtliche und bildungspolitische Bedingungen von Schule
- das deutsche Schulsystem im internationalen Vergleich
- Kritik der Schule und Gegenentwürfe (Alternativ- und Reformschulkonzepte)
- Konzepte und Strategien der Entwicklung von (Einzel-)Schulen
- Themen und Ansätze der Unterrichtsentwicklung
- eigenständige Erforschung und exemplarische Fallanalysen zu ausgewählten Themen

Verantwortlichkeiten (Stand 29.04.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Prof. Dr. Georg Breidenstein

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.01.2026):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	5. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2019	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2019	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant

Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Gymnasien	Liturgische Musik (Gymnasium) - 110 LP 1. Version 2026	5.	Wahlpflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2019	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2022	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 75 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 80 LP 1. Version 2026	5.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version 2024	3.	Pflichtmodul	Benotet	5/21
Lehramt Master	Lehramt Musik (an Gymnasien und Sekundarschulen) - 120 LP 1. Version 2025	3.	Pflichtmodul	Benotet	5/76

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht oder Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht - LFö

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Vor-/Nachbereitung der Vorlesung	0	15	Wintersemester
Vorbereitung auf Klausur oder E-Klausur oder Prüfung OpenBook-Format	0	30	Wintersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Vorbereitung auf das Seminar	0	15	Winter- und Sommersemester
Erarbeitung des Studiennachweises	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- Fallanalyse oder Essay oder Thesenpapier oder Gruppenarbeiten oder Sitzungsprotokolle oder Diskussionsleitung oder Referat oder Sitzungsmoderation oder Multimediale Produktion/ Projektpräsentation

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder E-Klausur oder Prüfung OpenBook-Format	Klausur oder E-Klausur oder Prüfung OpenBook-Format	Klausur oder E-Klausur oder Prüfung OpenBook-Format	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: Termin 01: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: Termin 02: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des folgenden Wintersemesters

Hinweise:

Der Zeitraum für die Modulbelegung und die Möglichkeit zum Modulabschluss verkürzt sich im M.Ed. Lehramt Kunst und im M.Ed. Lehramt Musik auf ein Semester. Die Belegung des Moduls wird für das 3. Fachsemester empfohlen.

Modul: Lebenswelten und Sozialisation von Kindern und Jugendlichen

Identifikationsnummer:

SGD.06683.02

Lernziele:

- Verständnis der verschiedenen Lebenswelten und Kontexte des Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen auch in ihrer historischen Gewordenheit
- Fähigkeit, verschiedene Dimensionen von Heterogenität und Differenz im Kindes- und Jugendalter und deren herrschaftsbezogenen Hierarchisierungen und Homogenisierungen grundlagentheoretisch begründet zu reflektieren und in Bezug setzen zu können
- Verständnis der sozialisatorischen Wirkungen der Institution Schule und pädagogischer Praktiken
- Fähigkeit, vor diesem Hintergrund die Möglichkeiten und Grenzen pädagogischen Handelns zu reflektieren

Inhalte:

Themen und Ansätze der gegenwartsbezogenen wie historischen Kindheits- und Jugendforschung sowie der sozial- und kulturwissenschaftlichen Bildungsforschung (empirische Studien und Theorien zu folgenden Bereichen):

- (schulische) Sozialisation vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen (Modernisierung, Globalisierung, Digitalisierung etc.)
- Entstehung und Wandel von (Bildungs-)Ungleichheit
- Dimensionen von Differenz und Heterogenität (soziale Lage, Gender, Ethnie etc.)
- Lebensbereiche von Kindern und Jugendlichen (Familie, Schule, Peers, Medien etc.)
- Praktiken der sozialen Konstitution pädagogischer Verhältnisse
- exemplarische, eigenständige fallanalytische Zugänge zu einzelnen Themenbereichen

Verantwortlichkeiten (Stand 29.04.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Prof. Dr. Rolf-Torsten Kramer

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 20.11.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant

Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2019	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version 2024	2.	Pflichtmodul	Benotet	5/21
Lehramt Master	Lehramt Musik (an Gymnasien und Sekundarschulen) - 120 LP 1. Version 2025	2.	Pflichtmodul	Benotet	5/76

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Eigenlektüre	0	30	Sommersemester
Eigenlektüre / Hausarbeit	0	60	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: am Ende des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis 2 Monate vor Ende des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Hinweise:

Der Zeitraum für die Modulbelegung und die Möglichkeit zum Modulabschluss verkürzt sich im M.Ed. Lehramt Kunst und im M.Ed. Lehramt Musik auf ein Semester. Die Belegung des Moduls wird für das 2. Fachsemester empfohlen.

Modul: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie

Identifikationsnummer:

PDG.02406.03

Lernziele:

- Wissen über die Psychologie als Wissenschaft sowie über allgemeinspsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben
- Wissen über entwicklungspsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen in der Schule erwerben
- Wissen über die sozialen Determinanten von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben

Inhalte:

- Gegenstand sowie verschiedene Sichtweisen und Forschungsmethoden der Psychologie psychische Prozesse und Eigenschaften Gesetzmäßigkeiten und Theorien des Lernens und der Motivation
- Grundbegriffe und Methoden der Entwicklungspsychologie Persönlichkeitsentwicklung und Entwicklung psychischer Funktionsbereiche Entwicklungsbesonderheiten im Kindes- und Jugendalter
- Grundbegriffe und Methoden der Sozialpsychologie psychologische Grundlagen des sozialen Handelns
- Schule als soziales System, soziale Prozesse in und zwischen Gruppen

Verantwortlichkeiten (Stand 05.12.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften	Pädagogik	Prof. Dr. Maja Schachner

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 21.11.2025):

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studien-semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2007	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2013	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2017	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2019	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) 1. Version 2024	2. oder 4.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 95 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2013	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) 1. Version 2019	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 50 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2013	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) 1. Version 2019	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Grundlagenstudium LA (Gymnasium) - 50 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2013	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2019	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Förderschule) 1. Version 2022	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Grundschule) - 75 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Grundlagenstudium LA (Sekundarschule) - 80 LP 1. Version 2026	2.	Pflichtmodul	keine Benotung	erfolgreicher Abschluss

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
1. Vorlesung (Allgemeinpsychologische Grundlagen)	2	30	Sommersemester
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Sommersemester
2. Vorlesung (Entwicklungspsychologie: Kindheit)	2	30	Wintersemester
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Wintersemester
3. Vorlesung (Sozialpsychologie im päd. Feld)	2	30	Wintersemester
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Wintersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Nachprüfung zur Klausur	Nachprüfung zur Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: in der Regel während des laufenden Semesters

1.Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 3 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2.Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit